

10 So sollst du, muntre Greis,  
Dich nicht betrüben;  
Sind gleich die Haare weiß,  
Doch wirst du lieben.

---

Liebliches.

Was doch Buntes dort verbindet  
Mir den Himmel mit der Höhe?  
Morgennebelung verblindet  
Mir des Blickes scharfe Sehe.

5 Sind es Zelte des Wesires,  
Die er lieben Frauen baute?  
Sind es Teppiche des Festes,  
Weil er sich der Liebsten traute?

10 Rot und weiß, gemischt, gesprenkelt,  
Wüßt' ich Schönres nicht zu schauen;  
Doch wie, Hafiz, kommt dein Schiras  
Auf des Nordens trübe Gauen?

15 Ja, es sind die bunten Mohne,  
Die sich nachbarlich erstrecken  
Und, dem Kriegesgott zum Hohne,  
Felder streifweis freundlich decken.

20 Möge stets so der Gescheute  
Nuzend Blumenzierde pflegen,  
Und ein Sonnenschein, wie heute,  
 Klären sie auf meinen Wegen!

---

Zwiespalt.

5 Wenn links an Baches Rand  
Rupido flötet,  
Im Felde rechter Hand  
Mavors drommetet,  
Da wird dorthin das Ohr  
Lieblich gezogen,  
Doch um des Liedes Flor  
Durch Lärm betrogen.